

Tennis-Premiere

Jugendhallenmeisterschaft in Westönnen

(hase) Eine Tennis-Premiere in Westönnen: Der TC Rot-Weiß Westönnen richtete erstmalig eine Jugendvereinsmeisterschaft in der Halle aus. Im k.o.-System beteiligten insgesamt 16 Spielerinnen und Spieler an dem von Jugendtrainer Roland Eckhoff und Sportwart Manfred Schulten glänzend organisierten Veranstaltung. Das Turnier lief über einen Zeitraum von zwei Wochen. Gespielt wurde nicht nach Sätzen, sondern nach neun Gewinn-Spielen.

In der Altersklasse I der Mädchen setzte sich Yvonne Pawelletz im Finale mit 9:1-Spielen gegen Birgit Mayer durch. Im Halbfinale schieden Britta Doffine (5:9 gegen Mayer) und Sarah Weber (4:9 gegen Pawelletz) aus.

Spannender war das Endspiel bei den Jungen AK I, das Tobias Böhmer mit 9:8-Spie-

len gegen Daniel Arens gewann. Hier mußte im Halbfinale Christian Hoffmann (2:9 gegen Böhmer) die Segel streichen.

Drei Siege in der Vorrunde gegen Yasmin Schulten (9:1), im Halbfinale gegen Stefanie Romberg (9:6) und im Endspiel gegen Judith Weber (9:3) benötigte Katrin Wiemhöfer zum Gewinn der Vereinshallenmeisterschaft der Mädchen AK II. Judith Weber erreichte das Endspiel durch einen 8:6-Sieg gegen Michaela Romberg.

Keinen Zweifel an seinem Sieg ließ Alexander Kout bei den Jungen der AK II. Im Endspiel siegte er mit 9:3 gegen Sven Hatzky. Zuvor schaltete er im Halbfinale Sebastian Wiemhöfer mit 9:2 aus. Im anderen Halbfinale gewann Sven Hatzky nur knapp mit 7:6 gegen Stefan Leyerer.



Eine gelungene Premiere feierte der TC Rot-Weiß Westönnen mit seiner Jugend-Hallenvereinsmeisterschaft im Tennis. Sportwart Manfred Schulten (hinten rechts) und Jugendtrainer Roland Eckhoff (hinten links) organisierten ein tolles Turnier.

Foto: Ingo Schaffranka

Jan. 1993